

# DAS LIED DER TRENNUNG

Mozart's Werke.

Gedicht von Klammer Schmidt

Serie 7. N<sup>o</sup> 28.

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

von

## W. A. MOZART.

N<sup>o</sup> 519.

Componirt am 23. Mai 1787.

Langsam.

Singstimme.

1. Die En - gel Got - tes wei - nen, wo Lie - ben - de sich tren - nen, wie  
 2. Im Wa - chen und im Trau - me werd' ich Lu - i - sa nen - nen; den  
 3. Ich kann sie nicht ver - ges - sen, an al - len, al - len En - den ver -

Pianoforte.

The first system of the musical score. The vocal line begins with a treble clef, a key signature of two flats (B-flat and E-flat), and a 2/4 time signature. The piano accompaniment starts with a bass clef and a piano (*p*) dynamic marking. The music is in a slow, lyrical style.

werd' ich le - ben können, o - Mäd - chen, oh - ne dich? Ein Fremdling al - len Freuden, leb'  
 Na - men zu be - kennen, sei - Got - tes dienst für mich; ihn nen - nen und ihn lo - ben werd'  
 folgt von ih - ren Hän - den ein - Druck der Lie - be mich. Ich zitt - re, sie zu fassen, und

The second system of the musical score. The vocal line continues with the same notation as the first system. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and a more active bass line.

ich fort - an dem Leiden. Und du? und du? - Vielleicht auf e - wig ver - gisst Lu - i - sa  
 ich vor Gott noch dro - ben. Und du? und du? - Vielleicht auf e - wig ver - gisst Lu - i - sa  
 fin - de mich ver - las - sen. Und du? und du? - Vielleicht auf e - wig ver - gisst Lu - i - sa

The third system of the musical score. The vocal line continues. The piano accompaniment includes a forte (*f*) dynamic marking and a piano (*p*) dynamic marking, indicating changes in volume.

mich, vielleicht auf e - wig vergisst sie mich.  
 mich, vielleicht auf e - wig vergisst sie mich.  
 mich, vielleicht auf e - wig vergisst sie mich.

The fourth system of the musical score. The vocal line concludes with a final cadence. The piano accompaniment ends with a series of chords and a final bass note.

4. Ich kann sie nicht ver - ges - sen; dies Herz, von ihr ge - schnit - ten, scheint seuf - zend mich zu

bit - ten: „o - Freund, ge - denk' an mich!“ Ach! dein will ich ge - denken, bis sie ins Grab mich

sen - ken. Und du? und du? - Vielleicht auf e - wig ver - gisst Lu - i - sa mich, vielleicht auf

e - wig vergisst sie mich. 5. Ver - ges - sen raubt in Stun - den, was

Lie - be jahr - lang spen - det. Wie ei - ne Hand sich wen - det, so wen - den Her - zen

sich. Wenn neu - e Hul - di - gun - gen mein Bild bei ihr ver - drun - gen, o, Gott!

Vielleicht auf e - wig ver - gisst Lu - i - sa - mich. 6. Ach denk' an un - ser Scheiden, ach

denk' an un - ser Schei - den! Dies thränen - lo - se Schweigen, dies Auf - und Nie - der - stei - gen des

Her - zens drü - eke dich wie schweres Geister - scheinen, wirst du wen an - ders meinen, wirst

du mich einst ver - ges - sen, ver - ges - sen Gott und dich. 7. Ach denk' an un - ser Scheiden! Dies

Denk-mal, un - ter Kü - ssen auf mei - nen Mund ge - bis - sen, das - rich - te mich und

dich! Dies Denkmal auf dem Munde, komm' ich zur Gei - ster - stunde, mich war - nend an - zu -

zei - gen, vergisst Lu - i - sa, Lu - i - sa mich, komm' ich mich war - nend an - zu -

zei - gen, vergisst Lu - i - sa, Lu - i - sa mich, ver - gisst sie

mich, ver - gisst sie mich, ver - gisst sie mich.